

PEN verteidigt Preisverleihung an Garzón

Kesten-Preis: Präsident Johano Strasser nennt die Vorwürfe gegen den umstrittenen spanischen Richter unberechtigt

DARMSTADT. Garzón rechtfertigte nicht nur sich, sondern auch das spanische Rechtssystem, das Kontaktsperren für Gefangene von bis zu fünf Tagen kennt. Dieses System sei juristisch

Der deutsche PEN-Präsident Johano Strasser hat den umstrittenen Kesten-Preisträger Baltasar Garzón gegen Kritiker verteidigt: Er erhalte die Auszeichnung „für seine Verdienste bei der Internationalisierung des Strafrechts und der Strafverfolgung“, sagte Strasser gestern Abend bei einer Pressekonferenz kurz vor der Verleihung des Kesten-Preises an den spanischen Untersuchungsrichter im Staatstheater Darmstadt. Das sei für eine Schriftstellervereinigung sehr wichtig, daher die Vergabe der Auszeichnung, die Verdienste um verfolgte Autoren würdigt. Garzón hatte gegen den chilenischen Ex-Präsidenten Augusto Pinochet einen Haftbefehl erlassen und ermittelt auch wegen Folter in Guantanamo. Kritiker werfen ihm aber auch sein Vorgehen gegen baskische Medien vor. „All diese Vorwürfe sind nicht neu und nicht berechtigt“, sagte Johano Strasser.

Garzón rechtfertigte nicht nur sich, sondern auch das spanische Rechtssystem, das Kontaktsperren für Gefangene von bis zu fünf Tagen kennt. Dieses System sei juristisch kontrolliert. Die oft inkriminierte Schließung der baskischen Zeitung „Egin“ im Jahr 1998 habe er betrieben, weil über das Medium kodierte Botschaften von ETA-Terroristen publiziert worden seien. Die ideologische Ausrichtung des Blattes habe keine Rolle gespielt. Zwei inhaftierte Journalisten der Zeitung stehen auf einer Liste des internationalen PEN-Zentrums. Auf den Vorwurf, die Verleihung der Kesten-Medaille von der deutschen Sektion des Verbandes stehe hierzu im Widerspruch, sagte Johano Strasser: „Der deutsche PEN setzt sich nicht für verfolgte Schriftsteller ein, die Gewalt befürworten oder beschönigen. Da haben wir eine andere Ansicht als der internationale PEN.“